

Flight Crew am Limit? - über veränderte Anforderungen in der Luftfahrt

Farthofer Alois

Dieser Beitrag möchte aufzeigen, dass sich durch verschiedene Veränderungen in den Rahmenbedingungen für Piloten, wie insgesamt für die Crew an Bord, auch die Belastungen erhöht haben. Dabei geht es schließlich um die Fragen, welche zusätzlichen Belastungen daraus entstanden sind, und warum die Gefahr besteht, dass die Crew-Mitglieder zunehmend mehr an ihre Leistungsgrenzen stoßen. Aus der Reihe unterschiedlicher Belastungsquellen soll auf folgende drei und deren möglicher Folge-Risiken näher eingegangen werden.

Zunächst sind es natürlich die durch die komplexere *Cockpit-Automation* veränderten Aufgabenteilungen zwischen Mensch und Maschine. Die Gefährdungen, die daraus entstanden sind, liegen zum einen in der Unterforderung durch bloße Monitoring-Tätigkeit, zum anderen auch Überforderung, wenn die Komplexität nicht mehr durchschaut werden kann, bzw. wenn grundlegende fliegerischen Fertigkeiten verloren gegangen sind. Im schlimmsten Falle kommt es zu einem *Loss of Control* für die Piloten. Unfälle des Fluges Air France 447, oder Asiana Flug 214 zeigen die Konsequenzen, wenn die fliegerischen Anforderungen nicht mehr erfüllt werden können.

Eine weitere zunehmende Belastungsquelle stellen die *Organisationsveränderungen* bei den Fluglinien in unterschiedlichen Formen dar. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen wie verstärkter Wettbewerb, oder einfach auch nur ökonomische Zielgrößen führen bei Fluglinien dazu, Optimierungen (z.B. durch permanente Effizienzsteigerungsprogramme) in der Kostenstruktur vorzunehmen. Strukturelle Veränderungen gibt es beispielsweise bei der Deutschen Lufthansa und deren Tochterbetriebe, wie auch bei Air Berlin und deren Tochterunternehmen. Neben unmittelbaren Folgen für die Crew im operativen Betrieb führen die jüngsten Veränderungen zu *mehr Stress* im operativen Betrieb wie auch zu *Sorgen um die berufliche Zukunft im Sinne von Existenzsorgen*.

Neben diesen wirtschaftlich bedingten Einflussfaktoren auf Gesundheit und Leistungsfähigkeit der Crew werden auch behördliche Neuregelungen, wie beispielsweise *Änderungen in der Flugdienstzeit-Regelung* zusätzlich belastend. Von Seite der Pilotenvertretung wird argumentiert, dass die Neuregelung zu *zunehmender Ermüdung der Piloten* führen kann. Schon bisherige Studien auf die Problem der Müdigkeit aufmerksam gemacht haben,

Diese und andere veränderten Rahmenbedingungen werden insbesondere in Zusammenhang der Frage, wie weit diese die Crew an ihr Limit der Leistungsfähigkeit bringen, mit Beispielen aus der Praxis zur Diskussion gestellt.